STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

Beschlussvorlage 2026/0333
öffentlich

Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2027 für die Bereiche Soziales und Gleichstellung

Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Immobilien
Gleichstellungsstelle

Auskunft erteilt: Herr Schulte | 02521 29-5000 | schulte@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt
17.11.2026 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Dem Rat der Stadt Beckum wird empfohlen, die Haushaltsansätze des in den Anlagen zur Vorlage aufgelisteten Produktbereiches 05 – Soziale Leistungen – sowie der Produkte 010203 – Angelegenheiten der Gleichstellung von Mann und Frau –, 060102 – Gewährung von Unterhaltsvorschuss –, 100303 – Verwaltung der Übergangsheime –, 100501 – Wohnbauförderung, Wohnungsmarkt – und 100503 – Subjektbezogene Förderung von Wohnraum – zu beschließen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Erläuterungen:

In der Sitzung des Rates der Stadt Beckum am 15.10.2026 wurde der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2027 vorgelegt. Im weiteren Verfahren wird der Haushaltsplanentwurf auf der Basis des Produktplanes im Rahmen der jeweiligen Zuständigkeiten in den Sitzungen der Fachausschüsse beraten.

Im Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt werden der Produktbereich 05 – Soziale Leistungen – und die Produkte 010203 – Angelegenheiten der Gleichstellung von Mann und Frau –, 060102 – Gewährung von Unterhaltsvorschuss –, 100303 – Verwaltung der Übergangsheime –, 100501 – Wohnbauförderung, Wohnungsmarkt – sowie 100503 – Subjektbezogene Förderung von Wohnraum – beraten (siehe Anlagen zur Vorlage).

Die Produkte 050302 – Leistungen für Schutzsuchende aus der Ukraine – und 100304 – Verwaltung der Übergangsheime für Schutzsuchende aus der Ukraine – werden ab dem Haushaltsjahr 2027 nicht mehr gesondert beplant.

Hintergrund ist, dass die Zuständigkeit für diesen Personenkreis aufgrund des Leistungsbezugs nach Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) – Grundsicherung für Arbeitsuchende inzwischen überwiegend beim Jobcenter des Kreises Warendorf liegt. Zudem hat die bisherige getrennte Zuordnung der Aufwendungen für die Übergangswohnheime zu einem Verwaltungsaufwand geführt, der durch die Zusammenführung der Haushaltsansätze künftig vermieden werden kann. Die Produktvorblätter werden noch um einen dahingehenden Hinweis ergänzt. Sämtliche Erträge und Aufwendungen werden daher – wie bereits bis zum Haushalt 2023 üblich – wieder in den Produkten 050301 – Leistungen für Asylbewerber – und 100303 – Verwaltung der Übergangsheime für Asylbewerber und Aussiedler – veranschlagt. Hierdurch ergeben sich entsprechende Verschiebungen bei den Haushaltsansätzen gegenüber den Vorjahren.

Anlage(n):

1 Produktbereich 05 – Soziale Leistungen
2 Produkt 010203 – Angelegenheiten der Gleichstellung von Mann und Frau
3 Produkt 060102 – Gewährung von Unterhaltsvorschuss
4 Produkt 100303 – Verwaltung der Übergangsheime
5 Produkt 100304 – Verwaltung der Übergangsheime für Schutzsuchende aus der Ukraine
6 Produkt 100501 – Wohnbauförderung, Wohnungsmarkt
7 Produkt 100503 – Subjektbezogene Förderung von Wohnraum